

Protokoll der Aufstellungsversammlung zur Landtagswahl Baden-Württemberg 2016 der Piratenpartei Deutschland in den Wahlkreisen Stuttgart 1 bis 4

Am 01. Februar 2015 in der Landesgeschäftsstelle der Piratenpartei BW,
Stöckachstraße 53, 70190 Stuttgart

11:09 Die Versammlung wird vom Kreisvorsitzenden eröffnet.

Martin Eitzenberger wird einstimmig als Versammlungsleiter gewählt.

Die Geschäftsordnung, wie auf der letzten Mitgliederversammlung und wie sie auch im Wiki steht, wird angenommen.

Die Versammlung beschließt Presse und Gäste zuzulassen.

Die Versammlung beschließt Bild und Tonaufnahmen zuzulassen.

Stefan Ubat wird einstimmig als Wahlleiter gewählt.

Gabriele Wickenhäuser und Wolfgang Popp werden als Wahlhelfer benannt, es gibt keine Einwände aus der Versammlung gegen die Wahlhelfer.

Sebastian Staudenmaier wird einstimmig als Protokollant gewählt.

Für die Tagesordnung wird ein Alternativvorschlag eingereicht, zuerst sämtliche Hauptbewerber und dann die Ersatzbewerber zu wählen und nicht streng Wahlkreisweise vorzugehen.

Es werden die beiden Varianten der Tagesordnung abgestimmt.

TO wie in der Einladung: 5 Stimmen

TO mit Änderung zuerst alle Hauptbewerber zu wählen: 7 Stimmen

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form angenommen.

Es werden Zeugen für die Versammlung gewählt. Es kandidieren Christian Brugger-Burg und Thomas Stalb.

Christian und Thomas werden als Zeugen gewählt.

Es wird gefragt, ob jemand die rechtmäßige Akkreditierung eines der Teilnehmers anzweifelt. Dies ist nicht der Fall.

Wahl der Hauptbewerber.

Wahlkreis Stuttgart 1:

Es kandidieren:

- * David Münzing
- * Michael Knödler
- * Felix Baumann

Es wird die Vorstellungsreihenfolge ausgelost.

1. Michael Knödler
2. Felix Baumann
3. David Münzing

Die Vorstellungszeit wird auf maximal 10 Minuten pro Kandidat festgelegt.

Michael Knödler stellt sich vor.

Michael findet es wichtig, dass wir antreten. Michael denkt, dass der Wahlkreis Stuttgart 1 der stärkste Wahlkreis ist. Dieses Mal sollen nach Ansicht Michaels keine Stimmen an die Grünen verschenkt werden.

Michael sagt er hatte genug Zeit sich vorzustellen.

Felix Baumann stellt sich vor.

Felix hat sich Gedanken gemacht weshalb er kandidieren will, er möchte soziale Ungerechtigkeit abbauen und politisch etwas ändern. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Uni sieht er, dass im Bildungsbereich noch einiges zu verbessern ist. Als Informatiker will er sich mit Problemen wie der immer weiter verbreiteten Überwachung entgegenreten.

Felix sagt er hatte genug Zeit um sich vorzustellen.

David Münzing stellt sich vor.

David will die Kandidatur Nutzen um auf den Bezirksbeirat hinzuweisen.

David sagt er hatte genug Zeit sich vorzustellen.

Es werden Fragen an die Kandidaten gestellt.

Frage: Ist euch klar, dass wenn ihr gewählt werdet, dass ihr ggf. 5 Jahre im Landtag sitzt und danach keine Garantie habt nochmal gewählt zu werden. Seid ihr unter diesen Umständen bereit euch das anzutun?

Michael: Michael ist zurzeit in Zukunft flexibel und würde es nicht als Karriereknick sehen in den Landtag gewählt zu werden.

Felix: Da Felix gerade promoviert und bis zur Wahl fertig sein möchte würde es bei ihm kein Problem ergeben.

David: David arbeitet zwar schon länger bei der gleichen Firma, würde aber auch kein Problem sehen in den Landtag einzuziehen.

Frage: Würdet ihr auch als Ersatzkandidaten antreten?

Michael: Ja, man kann auch in zwei Wahlkreis antreten. Michael würde auch in einem Wahlkreis antreten in dem kein Kandidat gefunden wird.

Felix: Ja

David: Ja

Es gibt keine weiteren Fragen an die Kandidaten.

Die Kandidatenliste wird geschlossen.

Der Wahlleiter erklärt den Ablauf der Wahl und das Wahlsystem.

Das Verfahren der Wahl durch Zustimmung wird erläutert. Es wird erklärt, dass der Stimmzettel dann gültig ist, wenn der Wille des Wählers klar erkennbar ist.

Es sind 14 Piraten akkreditiert.

Wahl des Hauptbewerbers für den Wahlkreis Stuttgart 1:

Der 1. Wahlgang wird um 11:44 eröffnet.

Der 1. Wahlgang wird um 11:47 geschlossen.

Abgegebene Stimmen: 14, alle gültig

1. Michael Knödler: 9 Stimmen

2. Felix Baumann: 9 Stimmen

3. David Münzing: 4 Stimmen

Es ist eine Stichwahl zwischen Michael und Felix notwendig.

Es sind jetzt 15 Piraten akkreditiert.

Der 2. Wahlgang wird um 11:56 eröffnet.

Der 2. Wahlgang wird um 11:59 geschlossen.

Abgegebene Stimmen: 15, alle gültig

1. Michael Knödler: 11 Stimmen

2. Felix Baumann: 6 Stimmen

Damit ist Michael Knödler als Hauptbewerber für den Wahlkreis Stuttgart 1 gewählt.

Michael nimmt die Wahl an.

Wahlkreis Stuttgart 2:

Es kandidieren:

* Jochen Buchholz

* Felix Baumann

Es wird die Vorstellungsreihenfolge ausgelost.

1. Jochen Buchholz

2. Felix Baumann

Jochen stellt sich vor.

Jochen wohnt im Wahlkreis, es würde ihm in die Lebensplanung passen wenn er gewählt würde.

Jochen sagt er hatte genug Zeit sich vorzustellen.

Felix Baumann stellt sich vor.

Felix hat sich vorher schon vorgestellt und findet es wichtig, dass es zwei Kandidaten gibt.

Felix sagt er hatte genug Zeit um sich vorzustellen.

Es werden Fragen an die Kandidaten gestellt.

Frage an Jochen: Ist deine Vorstellung ein Rückzug der Kandidatur?

Jochen: Nein

Frage an Felix: Hast Du einen Bezirks zum Wahlkreis.

Jochen: Ja, hat in Vaihingen gewohnt, die Uni liegt auch im Wahlkreis Stuttgart 2.

Die Kandidatenliste wird geschlossen.

Es sind 15 Piraten akkreditiert.

Wahl des Hauptbewerbers für den Wahlkreis Stuttgart 2:

Der 1. Wahlgang wird um 12:13 eröffnet.

Der 1. Wahlgang wird um 12:15 geschlossen.

Abgegebene Stimmen: 15, alle gültig

1. Jochen Buchholz: 8 Stimmen

2. Felix Baumann: 12 Stimmen

Damit ist Felix Baumann als Hauptbewerber im Wahlkreis Stuttgart 2 gewählt.

Felix nimmt die Wahl an.

Wahlkreis Stuttgart 3:

Es kandidieren:

* Ingo Bach

* Harald Herrmann

Es wird die Vorstellungsreihenfolge ausgelost.

1. Harald Herrmann

2. Ingo Bach

Harald stellt sich vor.

Harald kann als städtischer Angestellter nach einer möglichen Wahl zurück in seinen Job. Harald hat als ehemaliger Bürgermeisterkandidat schon Erfahrung im Wahlkampf. Harald hat es neulich wieder beim Thema Bürgerbeteiligung gemerkt, dass es wichtig ist mit den Piraten etwas zu ändern. Harald will, dass es in der Politik wieder mehr um Sachfragen geht. Mit den Harald hatte genug Zeit um sich vorzustellen.

Ingo stellt sich vor.

Ingo ist es wichtig einen guten Wahlkampf zu führen und Schwung in die Piraten zu bekommen. Ingo will dabei aufzeigen, dass die Piraten keine reine Netzkartei sind, sondern, dass es um die Menschen geht.

Ingo hatte genug Zeit um sich vorzustellen.

Es werden Fragen an die Kandidaten gestellt.

Frage an Harald: Würdest Du als Stellvertreter kandidieren?

Harald: Ja, ggf. auch in einem anderen Wahlkreis in dem kein Kandidat gefunden wird.

Die Kandidatenliste wird geschlossen.

Es sind 15 Piraten akkreditiert.

Wahl des Hauptbewerbers für den Wahlkreis Stuttgart 3:

Der 1. Wahlgang wird um 12:31 eröffnet.

Der 1. Wahlgang wird um 12:33 geschlossen.

Abgegebene Stimmen: 15, alle gültig

1. Harald Hermann: 9 Stimmen

2. Ingo Bach: 11 Stimmen

Damit ist Ingo Bach als Hauptbewerber im Wahlkreis Stuttgart 3 gewählt.

Ingo nimmt die Wahl an.

Wahlkreis Stuttgart 4:

Es kandidieren:

* Nikolai Kliewer

Nikolai stellt sich vor.

Nikolai wohnt in Bad Cannstatt und ist Student. Niko ist im Kreis bei den Piraten engagiert.

Nikolai hatte genug Zeit sich vorzustellen.

Frage an Niko: Wo sind deine politischen Schwerpunkte.

Niko: Ich bin an erneuerbaren Energien interessiert. Außerdem hat er sich mit fahrscheinlosem Nahverkehr beschäftigt. Auch die Piraten-Kernthemen sind ihm wichtig.

Frage an Niko: Was denkst Du über den Ausbau der Windenergie in Baden-Württemberg.

Niko: Ich sehe dort Potential, die Energie soll dezentral erzeugt werden. Auf der Schwäbischen Alb und im Schwarzwald könnte man Windkraftwerke bauen.

Die Kandidatenliste wird geschlossen.

Es sind 15 Piraten akkreditiert.

Wahl des Hauptbewerbers für den Wahlkreis Stuttgart 4:

Der 1. Wahlgang wird um 12:48 eröffnet.

Der 1. Wahlgang wird um 12:50 geschlossen.

Abgegebene Stimmen: 15, alle gültig

Ja zu Nikolai Kliewer: 14

Nein zu Nikolai Kliewer: 1

Damit ist Nikolai Kliewer als Hauptbewerber im Wahlkreis Stuttgart 4 gewählt.

Nikolai nimmt die Wahl an.

Wahl der Ersatzbewerber.

Wahlkreis Stuttgart 1:

Es kandidieren:

- * David Münzing
- * Thomas Christinck

Es wird die Vorstellungsreihenfolge ausgelost.

1. Thomas Christinck
2. David Münzing

Thomas stellt sich vor.

Thomas steht gerne zur Verfügung, falls es notwendig ist. Thomas interessiert sich vor allem für die Kernthemen der Piratenpartei.

Thomas hatte genug Zeit um sich vorzustellen.

David stellt sich vor.

David hat sich vorher schon vorgestellt.

David hatte genug Zeit sich vorzustellen.

Frage an beide Kandidaten: Ihr seid beide im Bezirksbeirat, würdet ihr das im Falle einer Wahl weitermachen?

Thomas: Wenn ich gewählt würde, sieht er kein Problem in der Konstellation da er nur stellv. Bezirksbeirat ist.

David: Würde gegebenenfalls sowieso innerhalb von Stuttgart umziehen, sind aber viele „wenns und falls“, dass es überhaupt soweit kommt.

Die Kandidatenliste wird geschlossen.

Es sind 15 Piraten akkreditiert.

Wahl des Ersatzbewerbers für den Wahlkreis Stuttgart 1:

Der 1. Wahlgang wird um 13:03 eröffnet.

Der 1. Wahlgang wird um 13:05 geschlossen.

Abgegebene Stimmen: 15, alle gültig

1. Thomas Christinck: 14 Stimmen
2. David Münzing: 9 Stimmen

Damit ist Thomas Christinck als Ersatzbewerber im Wahlkreis Stuttgart 1 gewählt.
Thomas nimmt die Wahl an.

Wahlkreis Stuttgart 2:

Es kandidieren:

- * Rainer Blind
- * David Münzing

Es wird die Vorstellungsreihenfolge ausgelost.

1. David Münzing
2. Rainer Blind

David stellt sich vor.
David hat sich vorher schon vorgestellt.
David hatte genug Zeit sich vorzustellen.

Stefan Urvat stellt Rainer vor.
Stefan erzählt allgemeines über Rainer.
Stefan hatte genug für die Vorstellung.

Die Kandidatenliste wird geschlossen.

Es sind 15 Piraten akkreditiert.
Wahl des Ersatzbewerbers für den Wahlkreis Stuttgart 2:
Der 1. Wahlgang wird um 13:18 eröffnet.
Der 1. Wahlgang wird um 13:20 geschlossen.

Abgegebene Stimmen: 15, alle gültig
1. David Münzing: 13 Stimmen
2. Rainer Blind: 4 Stimmen

Damit ist David Münzing als Ersatzbewerber im Wahlkreis Stuttgart 2 gewählt.
David nimmt die Wahl an.

Wahlkreis Stuttgart 3:

Es kandidieren:
* Harald Hermann

Harald stellt sich vor.
Harald hat sich vorher schon vorgestellt.
Harald hatte genug Zeit sich vorzustellen.

Es können Fragen gestellt werden.
Harald wird gefragt, weil er sich vorher zum Thema Windräder geäußert hat, ob er gegen Windräder ist.
Harald: Fühlt sich fehlverstanden, weil er nicht gesagt hat, dass er gegen Windräder ist sondern nur Tatsachen von Windkraftanlagen in Norddeutschland geäußert hat.

Die Kandidatenliste wird geschlossen.

Es sind 15 Piraten akkreditiert.
Wahl des Ersatzbewerbers für den Wahlkreis Stuttgart 3:
Der 1. Wahlgang wird um 13:25 eröffnet.
Der 1. Wahlgang wird um 13:27 geschlossen.

Abgegebene Stimmen: 15, davon 14 gültig
Ja zu Harald Hermann: 13
Nein zu Harald Herrmann: 1

Damit ist Harald Hermann als Ersatzbewerber im Wahlkreis Stuttgart 3 gewählt.
Harald nimmt die Wahl an.

Wahlkreis Stuttgart 4:

Es kandidieren:
* Norbert Welk

Stefan Ubat stellt Norbert Welk vor.
Norbert hat schon 2009 zur Bundestagswahl und 2011 zur Landtagswahl für die Piraten kandidiert.
Stefan hatte genug Zeit Norbert vorzustellen.

Die Kandidatenliste wird geschlossen.

Es sind 15 Piraten akkreditiert.
Wahl des Ersatzbewerbers für den Wahlkreis Stuttgart 4:
Der 1. Wahlgang wird um 13:36 eröffnet.
Der 1. Wahlgang wird um 13:38 geschlossen.

Abgegebene Stimmen: 15, davon 15 gültig
Ja zu Norbert Welk: 10
Nein zu Norbert Welk: 2
Enthaltungen: 3

Damit ist Norbert Welk als Ersatzbewerber im Wahlkreis Stuttgart 3 gewählt.
Norbert hat im Voraus schon seine Zustimmung geäußert.

Wahl der Vertrauenspersonen

Es kandidieren als Vertrauenspersonen Christian Brugger-Burg und Anke Daiber.
Abstimmung über die 1. Vertrauensperson für die Wahlkreise Stuttgart 1-4.
Christian Brugger-Burg wird als 1. Vertrauensperson gewählt.
Abstimmung über die stellvertretende Vertrauensperson für die Wahlkreise Stuttgart 1-4.
Anke Daiber wird als stellvertretende Vertrauensperson gewählt.

Der Versammlungsleiter fragt, ob es Einwände gegen die Abläufe und insbesondere die Wahlen gibt. Dies ist nicht der Fall.

Sonstige Anträge: Keine.

Sonstiges:
Rede des Landesvorsitzenden.

Die Versammlung wird um 13:59 Uhr geschlossen.

Martin Eitzenberger
(Versammlungsleiter)

Sebastian Staudenmaier
(Protokollant)

Christian Brugger-Burg
(Vorsitzender)